



## SolConeX Stecker, 16 A

Reihe 8570/12

## Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Angaben .....	3
1.1	Hersteller .....	3
1.2	Angaben zur Betriebsanleitung .....	3
1.3	Weitere Dokumente .....	3
1.4	Konformität zu Normen und Bestimmungen .....	3
2	Erläuterung der Symbole .....	4
2.1	Symbole in der Betriebsanleitung .....	4
2.2	Warnhinweise .....	4
2.3	Symbole am Gerät .....	5
3	Sicherheitshinweise .....	5
3.1	Aufbewahrung der Betriebsanleitung .....	5
3.2	Qualifikation des Personals .....	5
3.3	Sichere Verwendung .....	6
3.4	Umbauten und Änderungen .....	6
4	Funktion und Geräteaufbau .....	7
4.1	Funktion .....	7
5	Technische Daten .....	7
6	Transport und Lagerung .....	11
7	Montage und Installation .....	11
7.1	Maßangaben / Befestigungsmaße .....	11
7.2	Montage / Demontage, Gebrauchslage .....	11
7.3	Installation .....	12
8	Inbetriebnahme .....	14
9	Betrieb .....	14
10	Instandhaltung, Wartung, Reparatur .....	15
10.1	Instandhaltung .....	15
10.2	Wartung .....	15
10.3	Reparatur .....	15
10.4	Rücksendung .....	16
11	Reinigung .....	16
12	Entsorgung .....	16
13	Zubehör und Ersatzteile .....	16

# 1 Allgemeine Angaben

## 1.1 Hersteller

R. STAHL Schaltgeräte GmbH  
Am Bahnhof 30  
74638 Waldenburg  
Germany

Tel.: +49 7942 943-0  
Fax: +49 7942 943-4333  
Internet: r-stahl.com  
E-Mail: info@r-stahl.com

## 1.2 Angaben zur Betriebsanleitung

ID-Nr.: 272639 / 8570646300  
Publikationsnummer: 2020-02-10·BA00·III·de·00

Die Originalbetriebsanleitung ist die englische Ausgabe.  
Diese ist rechtsverbindlich in allen juristischen Angelegenheiten.

## 1.3 Weitere Dokumente

- Datenblatt Steckvorrichtungen SolConeX

Dokumente in weiteren Sprachen, siehe r-stahl.com.

## 1.4 Konformität zu Normen und Bestimmungen

Zertifikate und EU-Konformitätserklärung, siehe r-stahl.com.  
Das Gerät verfügt über eine IECEx-Zulassung. Zertifikat siehe IECEx-Homepage:  
<http://iecex.iec.ch/>  
Weitere nationale Zertifikate stehen unter dem folgenden Link zum Download bereit:  
<https://r-stahl.com/de/global/support/downloads/>.

## 2 Erläuterung der Symbole

### 2.1 Symbole in der Betriebsanleitung

Symbol	Bedeutung
	Tipps und Empfehlungen zum Gebrauch des Geräts
	Gefahr durch explosionsfähige Atmosphäre

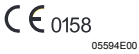

### 2.2 Warnhinweise

Warnhinweise unbedingt befolgen, um das konstruktive und durch den Betrieb bedingte Risiko zu minimieren. Die Warnhinweise sind wie folgt aufgebaut:

- Signalwort: GEFAHR, WARNUNG, VORSICHT, HINWEIS
- Art und Quelle der Gefahr/des Schadens
- Folgen der Gefahr
- Ergreifen von Gegenmaßnahmen zum Vermeiden der Gefahr bzw. des Schadens

	<b>GEFAHR</b>
	Gefahren für Personen Nichtbeachtung der Anweisung führt zu schweren oder tödlichen Verletzungen bei Personen.
	<b>WARNUNG</b>
	Gefahren für Personen Nichtbeachtung der Anweisung kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen bei Personen führen.
	<b>VORSICHT</b>
	Gefahren für Personen Nichtbeachtung der Anweisung kann zu leichten Verletzungen bei Personen führen.
<b>HINWEIS</b>	
Vermeidung von Sachschaden Nichtbeachtung der Anweisung kann zu einem Sachschaden am Gerät und/oder seiner Umgebung führen.	

## 2.3 Symbole am Gerät

Symbol	Bedeutung
	CE-Kennzeichnung gemäß aktuell gültiger Richtlinie.
	Gerät gemäß Kennzeichnung für explosionsgefährdete Bereiche zertifiziert.

## 3 Sicherheitshinweise

### 3.1 Aufbewahrung der Betriebsanleitung

- Betriebsanleitung sorgfältig lesen.
- Betriebsanleitung am Einbauort des Geräts aufbewahren.
- Mitgeltende Dokumente und Betriebsanleitungen der anzuschließenden Geräte beachten.

### 3.2 Qualifikation des Personals

Für die in dieser Betriebsanleitung beschriebenen Tätigkeiten ist eine entsprechend qualifizierte Fachkraft erforderlich. Dies gilt vor allem für Arbeiten in den Bereichen

- Projektierung
- Montage/Demontage des Geräts
- (Elektrische) Installation
- Inbetriebnahme
- Instandhaltung, Reparatur, Reinigung

Fachkräfte, die diese Tätigkeiten ausführen, müssen einen Kenntnisstand haben, der relevante nationale Normen und Bestimmungen umfasst.

Für Tätigkeiten in explosionsgefährdeten Bereichen sind weitere Kenntnisse erforderlich!

R. STAHL empfiehlt einen Kenntnisstand, der in folgenden Normen beschrieben wird:

- IEC/EN 60079-14 (Projektierung, Auswahl und Errichtung elektrischer Anlagen)
- IEC/EN 60079-17 (Prüfung und Instandhaltung elektrischer Anlagen)
- IEC/EN 60079-19 (Gerätereparatur, Überholung und Regenerierung)

### 3.3 Sichere Verwendung

#### Vor der Montage

- Sicherheitshinweise in dieser Betriebsanleitung lesen und beachten!
- Sicherstellen, dass der Inhalt dieser Betriebsanleitung vom zuständigen Personal voll verstanden wurde.
- Gerät nur bestimmungsgemäß und nur für den zugelassenen Einsatzzweck verwenden.
- Bei Betriebsbedingungen, die durch die technischen Daten des Geräts nicht abgedeckt werden, unbedingt bei der R. STAHL Schaltgeräte GmbH rückfragen.
- Sicherstellen, dass das Gerät unbeschädigt ist.
- Für Schäden, die durch fehlerhaften oder unzulässigen Einsatz des Geräts sowie durch Nichtbeachtung dieser Betriebsanleitung entstehen, besteht keine Haftung.



#### Bei Montage und Installation

- Montage und Installation nur durch qualifizierte und autorisierte Personen (siehe Kapitel "Qualifikation des Personals") durchführen lassen.
- Gerät nur in Bereichen installieren, für die es aufgrund seiner Kennzeichnung geeignet ist.
- Bei Installation und im Betrieb die Angaben (Kennwerte und Bemessungsbetriebsbedingungen) auf Typ- und Datenschildern, die technischen Daten dieser Betriebsanleitung sowie die Hinweisschilder am Gerät beachten.
- Vor Installation sicherstellen, dass das Gerät unbeschädigt ist.
- Gerät nicht unter Spannung öffnen.
- Elektrostatische Entladungen am Gerät vermeiden.


#### Inbetriebnahme, Wartung, Reparatur

- Inbetriebnahme und Instandsetzung nur durch qualifizierte und autorisierte Personen (siehe Kapitel "Qualifikation des Personals") durchführen lassen.
- Vor Inbetriebnahme sicherstellen, dass das Gerät unbeschädigt ist.
- Nur Wartungsarbeiten durchführen, die in dieser Betriebsanleitung beschrieben sind.

### 3.4 Umbauten und Änderungen

	<b>GEFAHR</b>
	<p>Explosionsgefahr durch Umbauten und Änderungen am Gerät! Nichtbeachten führt zu schweren oder tödlichen Verletzungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gerät nicht umbauen oder verändern.</li> </ul>
	<p>Für Schäden, die durch Umbauten und Änderungen entstehen, besteht keine Haftung und keine Gewährleistung.</p>

## 4 Funktion und Geräteaufbau

	GEFAHR
	<p>Explosionsgefahr durch zweckentfremdete Verwendung! Nichtbeachten führt zu schweren oder tödlichen Verletzungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gerät nur entsprechend den in dieser Betriebsanleitung festgelegten Betriebsbedingungen verwenden.</li> <li>• Gerät nur entsprechend dem in dieser Betriebsanleitung genannten Einsatzzweck verwenden.</li> </ul>

### 4.1 Funktion

#### Einsatzbereich

Der Stecker 8570/12 ist ein explosionsgeschütztes, elektrisches Betriebsmittel. Er ist für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen der Zone 1, 2, 21 und 22 zertifiziert. Er dient zum Anschluss ortsveränderlicher und ortsfester, elektrischer Betriebsmittel sowie zur Verbindung von Leitungen bzw. Stromkreisen in explosionsgefährdeten Bereichen.

## 5 Technische Daten

### Explosionsschutz

#### Global (IECEX)

Gas und Staub	IECEX PTB 19.0019X Ex eb IIC T6 ... T5 Gb Ex tb IIIC T75 °C Db
---------------	--

#### Europa (ATEX)

Gas und Staub	PTB 19 ATEX 1006 X ⊕ II 2 G Ex eb IIC T6 ... T5 Gb ⊕ II 2 D Ex tb IIIC T75 °C Db
---------------	--

#### Bescheinigungen und Zertifikate

Bescheinigungen	IECEX, ATEX
-----------------	-------------

### Technische Daten

#### Elektrische Daten

Bemessungs- betriebsspannung	max. 50 ... 690 V AC / max. 110 V DC
Frequenz	50 / 60 Hz (bei Frequenzen $\geq$ 100 Hz Reduzierung auf 12 A erforderlich)
Spannungstoleranz	-10 ... +10 %
Bemessungs- betriebsstrom	16 A (max. 20 A als Sonderausführung)
Bemessungs- isolationsspannung	750 V

**Technische Daten****Umgebungsbedingungen**

Betriebstemperaturbereich	-50 ... +65 °C -40 ... +65 °C, optional (silikonfrei)
	Die maximale Umgebungs- und Betriebstemperatur sowie die Temperaturklasse hängen von der Kombination Stecker und Steckdose ab. Für die Bewertung siehe Betriebsanleitung der Steckdose oder Flanschsteckdose, in der der Stecker verwendet wird.

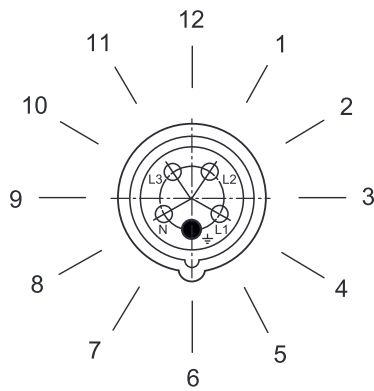
**Mechanische Daten**

Anzahl der Pole	1P + N + $\frac{1}{2}$ / 2P + $\frac{1}{2}$ / 3P + $\frac{1}{2}$ / 3P + N + $\frac{1}{2}$
Gehäusematerial	Polyamid, glasfaserverstärkt
Schutzart	IP66 gem. IEC/EN 60529
Schlagfestigkeit	IK 10 gem. IEC 62262-0 und IEC 60309-1
Anschlussart	Schraubklemmen
Anschlussklemmen	feindrätig 1 x 1,5 mm <sup>2</sup> ... 1 x 4 mm <sup>2</sup> (AWG 16 ... AWG 12) feindrätig mit Aderendhülse 1 x 1,5 mm <sup>2</sup> ... 1 x 4 mm <sup>2</sup> (AWG 16 ... AWG 12)
Gewicht	8570/12-3.. 0,331 kg 8570/12-4.. 0,384 kg 8570/12-5.. 0,444 kg
Lebensdauer	> 5.000 Steckzyklen mechanisch gem. IEC/EN 60309-1
Anzugsdrehmoment	Klemmen: 1,2 Nm Gehäuseschrauben: 1,0 Nm Zugentlastung: 1,5 Nm
Leitungseinführungen	
Leitungsdurchmesser	8 ... 18 mm 8 ... 15 mm (silikonfrei)
	Ring 1 + 2 + 3 + 4 8 ... 11 mm
	Ring 2 + 3 + 4 11 ... 15 mm
	Ring 3 + 4 15 ... 18 mm (nur für Silikondichtung)

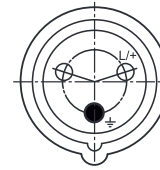


**Anordnung der Kontaktstifte**

Position: Uhrzeit-Stellung, Ansicht: Vorderseite des Steckers



Beispiel: Uhrzeit-Stellung



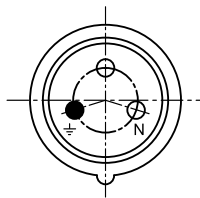
200 ... 250 V = 6 h

19038E00

19038E00

**Anordnung der Kontaktstifte und Klemmenbezeichnungen**

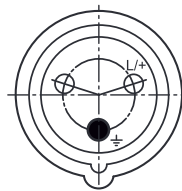
1P + N + PE



20632E00

8570/12-3..

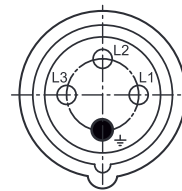
2P + PE



19040E00

8570/12-3..

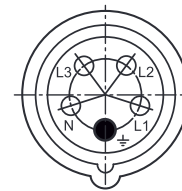
3P + PE



19041E00

8570/12-4..

3P + N + PE



19042E00

8570/12-5..

Anordnung der Kontaktstifte und Klemmenbezeichnungen in der 6h-Stellung  
(Ansicht von der Vorderseite)

## Kennfarbe und Anordnung der Kontaktstifte und Klemmenbezeichnungen

Polzahl	Frequenz [Hz]	Spannung [V]	Kennfarbe	Lage des Schutzkontaktstiftes
	Alle nicht durch andere Anordnungen abgedeckten Nennbetriebsspannungen und/oder Frequenzen <sup>1)</sup>		hellgrau	1 h
1P + N + $\perp$	50 und 60	110 ... 130	gelb	4 h
	60	277	hellgrau	5 h
2P + $\perp$	50 und 60	200 ... 250	blau	6 h
	50 und 60	380 ... 415	rot	9 h
	50 und 60	480 ... 500	schwarz	7 h
	> 300 ... 500 <sup>2)</sup>	> 50	grün	2 h
	DC	> 50 ... 110	hellgrau	3 h
	kundenspezifisch	kundenspezifisch		10 h
3P + $\perp$	50 und 60	100 ... 130	gelb	4 h
	50 und 60	200 ... 250	blau	9 h
	50 und 60	380 ... 415	rot	6 h
	50	380	rot	3 h
	60	440 ... 460 <sup>1)</sup>	rot	11 h
	50 und 60	480 ... 500	schwarz	7 h
	50 und 60	600 ... 690	schwarz	5 h
	100 ... 300 <sup>2)</sup>	> 50	grün	10 h
	> 300 ... 500 <sup>2)</sup>	> 50	grün	2 h
	3P + N + $\perp$	50 und 60	57/100 ... 75/130	gelb
50 und 60		120/208 ... 144/250	blau	9 h
50 und 60		200/346 ... 240/415	rot	6 h
50		230/400	rot	3 h
60		250/440 ... 265/460 <sup>1)</sup>	rot	11 h
50 und 60		277/480 ... 288/500	schwarz	7 h
50 und 60		347/600 ... 400/690	schwarz	5 h
> 300 ... 500 <sup>2)</sup>		> 50	grün	2 h
kundenspezifisch		kundenspezifisch		10 h

Kennfarbe gemäß IEC 60309-1 und Anordnung bezogen auf die Unverwechselbarkeitsnut für verschiedene Spannungen und Frequenzen gemäß IEC 60309-2

<sup>1)</sup> Hauptsächlich für Schiffsinstallationen

<sup>2)</sup> Frequenzen  $\geq 100$  Hz führen zu stärkerer Erwärmung. Dies muss durch Stromreduzierung auf 12 A kompensiert werden.

Weitere technische Daten, siehe [r-stahl.com](http://r-stahl.com).

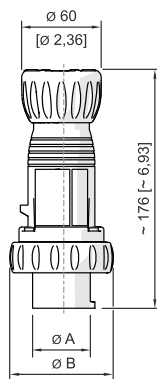
## 6 Transport und Lagerung

- Gerät nur in Originalverpackung transportieren und lagern.
- Gerät trocken (keine Befeuchtung) und erschütterungsfrei lagern.
- Gerät nicht stürzen.

## 7 Montage und Installation

### 7.1 Maßangaben / Befestigungsmaße

Maßzeichnungen (alle Maße in mm [Zoll]) – Änderungen vorbehalten



10337E00

Typ	A	B
8570/12-3.. 16 A, 2P + $\underline{\text{N}}$ ; 1P + N + $\underline{\text{N}}$	43,5	78
8570/12-4.. 16 A, 3P + $\underline{\text{N}}$	49	89
8570/12-5.. 16 A, 3P + N + $\underline{\text{N}}$	56,5	92

**8570/12**  
SolConeX Stecker

### 7.2 Montage / Demontage, Gebrauchslage

#### 7.2.1 Montage






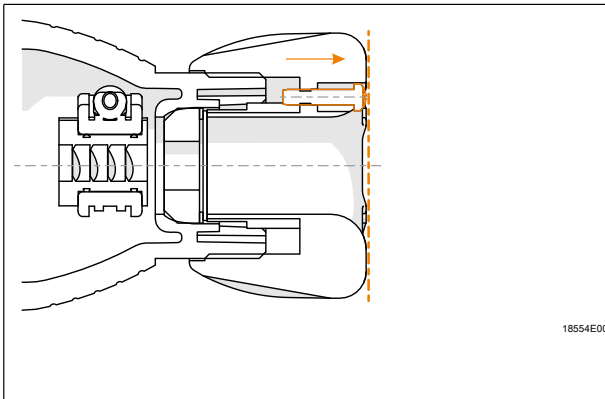
Zum Schutz gegen Verschmutzung der Steckerstifte kann eine passende Schutzkappe verwendet werden (siehe Kapitel "Zubehör und Ersatzteile").

#### Gebrauchslage

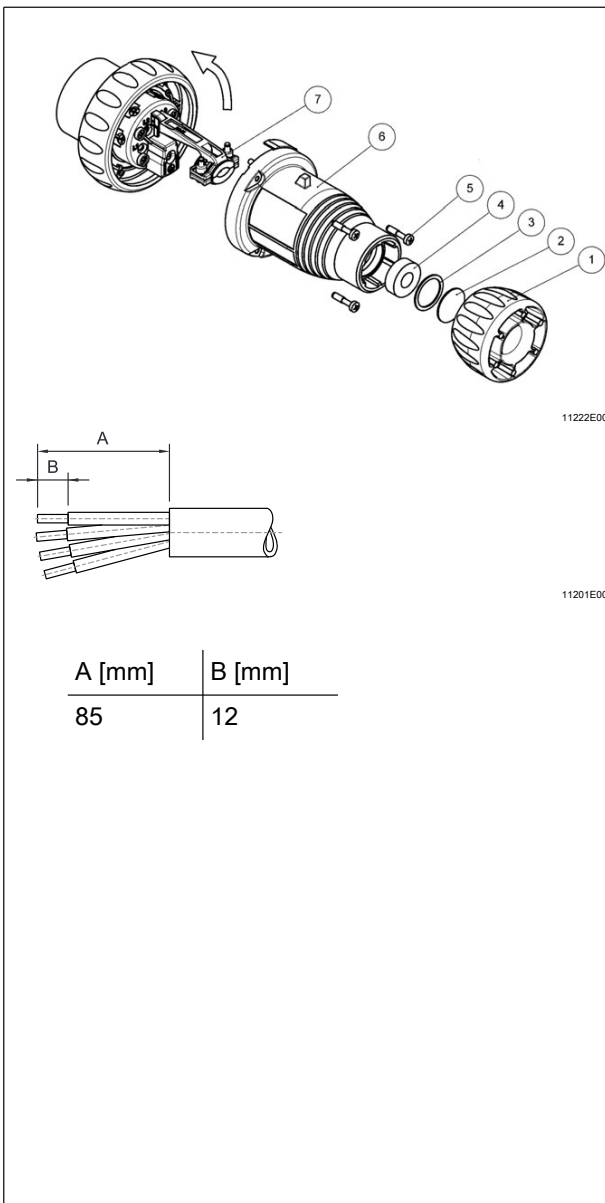
- Im ungesteckten Zustand mit den Kontakten nach unten hängend aufbewahren.

## 7.3 Installation

	<p style="text-align: center;"><b>GEFAHR</b></p> <p>Explosionsgefahr durch unzureichende Schutzmaßnahmen! Nichtbeachten führt zu schweren oder tödlichen Verletzungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Durch geeignete Leiterauswahl sicherstellen, dass maximal zulässige Leitertemperaturen nicht überschritten werden.</li> <li>• Bei Verwendung von Aderendhülsen diese mit geeignetem Werkzeug aufbringen.</li> <li>• Nur gesondert geprüfte und mit EU-Baumusterprüfbescheinigung bescheinigte Leitungseinführungen und Verschlussstopfen verwenden.</li> <li>• Leiterisolation muss bis an die Klemme heranreichen.</li> <li>• Leiter darf beim Abisolieren nicht beschädigt (z.B. eingekerbt) werden.</li> <li>• Grundsätzlich Schutzleiter anschließen.</li> </ul>
	<p style="text-align: center;"><b>GEFAHR</b></p> <p>Explosionsgefahr bei Installation in speziellen staub-explosionsgefährdeten Bereichen! Nichtbeachten führt zu schweren oder tödlichen Verletzungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gerät nicht in Bereichen einsetzen, in denen stark ladungserzeugende Prozesse, Maschinenreibungs- und Trennprozesse, Elektronensprühverfahren (z.B. um elektrostatische Beschichtungssysteme) und pneumatisch erzeugter Staub auftreten.</li> </ul>
	<p style="text-align: center;"><b>GEFAHR</b></p> <p>Explosionsgefahr bei ungenügender Abdichtung und/oder zu hoher Betriebstemperatur! Nichtbeachten führt zu schweren oder tödlichen Verletzungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stecker nur einstecken, wenn die Stifte und Kontaktflächen frei von Flüssigkeiten und Verschmutzungen sind.</li> <li>• Bajonettring des Steckers vollständig abdichten, um Schutzart zu erhalten.</li> <li>• Sicherstellen, dass der Betriebstemperaturbereich (siehe Kapitel "Technische Daten") eingehalten wird.</li> </ul>




- Sicherungsschraube losdrehen, so dass der Schraubenkopf bündig mit der Verschraubung anschließt.
- Verschraubung lösen.
- Nach der Installation des Kabels, Verschraubung aufdrehen, bis der Dichtring genügend gedrückt ist.
- Sicherungsschraube mit einem Anzugsdrehmoment von 0,5 Nm auf Block in die Verschraubung drehen.



- Verschraubung (1) abschrauben und Staubschutzplatte (2) entfernen.
- Druckring (3) und Dichtring (4) herausnehmen.
- Gehäuseschrauben (5) lösen und Steckergehäuse (6) abnehmen.
- Leitung durch Verschraubung, Druckring und Dichtung einführen. Innendurchmesser der Dichtung gegebenenfalls durch Ausschneiden anpassen.
- Dichtung (vorgestanzte Seite nach innen zeigend) in Steckergehäuse drücken und Druckring auflegen.
- Zugentlastung (7) öffnen (Torx T15) und um 90° abschwenken.
- Leitungen in entsprechende Klemmen einführen und festklemmen (Anzugsdrehmoment siehe Kapitel "Technische Daten").
- Darauf achten, dass sich die abisolierten Leitungsenden vollständig in der Klemme befinden.
- Zugentlastung zurückschwenken und auf Leitung montieren. Klemmstelle darf nicht unter Zug stehen.
- Steckergehäuse festschrauben (Anzugsdrehmoment siehe Kapitel "Technische Daten").
- Verschraubung festschrauben und mit Sicherungsschraube fixieren.


## 8 Inbetriebnahme


	<b>GEFAHR</b>
	<p>Explosionsgefahr durch fehlerhafte Installation! Nichtbeachten führt zu schweren oder tödlichen Verletzungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gerät vor der Inbetriebnahme auf korrekte Installation prüfen.</li> <li>• Nationale Bestimmungen einhalten.</li> </ul>


Vor Inbetriebnahme Folgendes sicherstellen:

- Montage und Installation kontrollieren.
- Gehäuse darf keine Schäden aufweisen.
- Gegebenenfalls Fremdkörper entfernen.
- Gegebenenfalls Anschlussraum säubern.
- Kontrollieren, ob Leitungen ordnungsgemäß eingeführt wurden.
- Kontrollieren, ob alle Schrauben und Muttern fest angezogen sind.
- Kontrollieren, ob alle Leiter fest angeklemt sind.
- Netzspannung beachten.

## 9 Betrieb

	<b>GEFAHR</b>
	<p>Explosionsgefahr durch Fehlfunktion des Geräts nach Kurzschluss im Stromkreis! Nichtbeachten führt zu schweren oder tödlichen Verletzungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nach Kurzschluss Funktionsfähigkeit des Steckers prüfen.</li> <li>• Defektes Gerät sofort austauschen.</li> </ul>

	<b>GEFAHR</b>
	<p>Explosionsgefahr durch feuchte, verschmutzte oder staubige Komponenten! Nichtbeachten führt zu schweren oder tödlichen Verletzungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stecker nur trocken und frei von Verschmutzung und Staub in der Steckdose einstecken.</li> </ul>

	<p>Der Stecker darf nur in komplett montiertem Zustand betrieben werden.</p>
---	--

Der Stecker kann zusammen mit folgenden Produkten der Fa. R. STAHL betrieben werden:

- Wandsteckdose 8570/11, 8572/13, 7570/11, 8575/11, 8575/13
- Flanschsteckdose 8570/15, 8570/18, 8572/15, 8575/15
- Kupplung 8572/14, 8575/14
- Kupplungsdose 8570/16

Der Stecker passt in Industriesteckdosen nach DIN EN 60309.

## 10 Instandhaltung, Wartung, Reparatur




### 10.1 Instandhaltung

- Art und Umfang der Prüfungen den entsprechenden nationalen Vorschriften entnehmen.
- Prüfungsintervalle an Betriebsbedingungen anpassen.


Bei der Instandhaltung des Geräts mindestens folgende Punkte prüfen:

- Leitungen auf festen Sitz,
- Gehäuse, Dichtungen und Oberfläche der Steckerstifte auf Beschädigungen,
- Steckerstifte auf Verschmutzung, gegebenenfalls reinigen,
- Einhaltung der zulässigen Temperaturen,
- Bestimmungsgemäße Verwendung.

### 10.2 Wartung

	Die geltenden nationalen Bestimmungen im Einsatzland beachten.
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Um Korrosionen zu verhindern, muss der Stecker regelmäßig gezogen werden.</li> <li>• Falls erforderlich, Steckerstifte reinigen.</li> <li>• Nach 1000 Steckzyklen wird eine Behandlung nach vorheriger Reinigung mit Kontaktöl (z.B. <b>KLÜBERALFA KRA 3-730</b>) empfohlen.</li> </ul>
	Die Verwendung von Schmierstoffen auf Mineralölbasis ist unzulässig!

### 10.3 Reparatur

	<b>GEFAHR</b>
	<p>Explosionsgefahr durch unsachgemäße Reparatur! Nichtbeachten führt zu schweren oder tödlichen Verletzungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Reparaturen an den Geräten ausschließlich durch R. STAHL Schaltgeräte GmbH ausführen lassen.</li> </ul>

## 10.4 Rücksendung

- Rücksendung bzw. Verpackung der Geräte nur in Absprache mit R. STAHL durchführen! Dazu mit der zuständigen Vertretung von R. STAHL Kontakt aufnehmen.

Für die Rücksendung im Reparatur- bzw. Servicefall steht der Kundenservice von R. STAHL zur Verfügung.

- Kundenservice persönlich kontaktieren.

oder

- Internetseite [r-stahl.com](http://r-stahl.com) aufrufen.
- Unter "Support" > "RMA Formular" > "RMA-Schein anfordern" wählen.
- Formular ausfüllen und absenden.  
Sie erhalten per E-Mail automatisch einen RMA-Schein zugeschickt.  
Bitte drucken Sie diese Datei aus.
- Gerät zusammen mit dem RMA-Schein in der Verpackung an die R. STAHL Schaltgeräte GmbH senden (Adresse siehe Kapitel 1.1).

## 11 Reinigung

- Zur Vermeidung elektrostatischer Aufladung dürfen die Geräte in explosionsgefährdeten Bereichen nur mit einem feuchten Tuch gereinigt werden.
- Bei feuchter Reinigung: Wasser oder milde, nicht scheuernde, nicht kratzende Reinigungsmittel verwenden.
- Keine aggressiven Reinigungsmittel oder Lösungsmittel verwenden.

## 12 Entsorgung

- Nationale und lokal gültige Vorschriften und gesetzliche Bestimmungen zur Entsorgung beachten.
- Materialien getrennt dem Recycling zuführen.
- Umweltgerechte Entsorgung aller Bauteile gemäß den gesetzlichen Bestimmungen sicherstellen.

## 13 Zubehör und Ersatzteile

### HINWEIS

Fehlfunktion oder Geräteschaden durch den Einsatz nicht originaler Bauteile.  
Nichtbeachten kann Sachschaden verursachen!

- Nur Original-Zubehör und Original-Ersatzteile der R. STAHL Schaltgeräte GmbH verwenden.



Zubehör und Ersatzteile, siehe Datenblatt auf Homepage [r-stahl.com](http://r-stahl.com).